

## Protokoll

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Mandelsloh** am Donnerstag, **13.03.2025**, 19:30 Uhr,  
**Begegnungsstätte Mandelsloh (Mensa Grundschule Mandelsloh), Wiklohstraße 19, 31535**  
**Neustadt a. Rbge.**

Anwesend:

**Ortsbürgermeister/in**

Herr Günter Hahn

**Stellv. Ortsbürgermeister/in**

Herr Tillmann Zietz

**Mitglieder**

Frau Antje Bergmann

Herr Gianni Hilliger

Frau Stefanie Kuhlmann

ab 19:50 Uhr

Herr Norman Kühn

Herr Matthias Rabe

Frau Heike Stünkel-Rabe

Herr Sven Wegener

**Verwaltungsangehörige/r**

Herr Dominik Ruffert

Fachdienst Zentrale Dienste, Protokoll

**Zuhörer/innen**

Zuhörer/innen

5 Personen

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

## Tagesordnung

- 1 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.11.2024
- 2 Berichte und Bekanntgaben
- 2.1 Beteiligung der Ortsräte; Stellungnahmen der Verwaltung zu den Vorschlägen der Ortsräte zum Haushalt 2025 2024/175/1
- 3 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 4 Antrag Bürgerbus Samtgemeinde
- 5 Antrag Schützenverein Niedernstöcken
- 6 Antrag Dorfgemeinschaft Brase
- 7 Antrag Feuerwehr Niedernstöcken
- 8 Ortsvertrauensperson für Welze
- 9 Anfragen

## 1. **Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.11.2024**

Herr Hahn eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Zuhörer/-innen.

Der Ortsrat Mandelsloh fasst einstimmig folgenden

### **Beschluss:**

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.11.2024 wird genehmigt.

## 2. **Berichte und Bekanntgaben**

Herr Hahn berichtet, dass das Gelände gegenüber des Combi-Marktes für voraussichtlich drei Jahre zur Unterbringung der Baumarbeitenden der Firma Tennet (SuedLink) genutzt werde. Ein Plan hierzu ist dem Protokoll als **Anlage 1** beigelegt.

Zum Baugebiet Wiekfeld berichtet Herr Hahn, dass vor August/September dieses Jahres keine archäologischen Grabungen durchgeführt würden. Die Verträge für die Flächen der Zuwegung seien bereits unterschriftsreif.

### 2.1. **Beteiligung der Ortsräte; Stellungnahmen der Verwaltung zu den 2024/175/1 Vorschlägen der Ortsräte zum Haushalt 2025**

Der Ortsrat der Ortschaft Mandelsloh nimmt die vorliegende Informationsvorlage 2024/175/1 zur Kenntnis.

## 3. **Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes**

Eine Einwohnerfrage zur Pflasterung der Fläche gegenüber des Combimarktes und eine Einwohnerfrage zu den Äußerungen von Frau Stünkel-Rabe in der Ortsratssitzung in Helstorf werden in der Sitzung beantwortet.

Ein Einwohner erkundigt sich nach dem Stand der - durch die Stadt Neustadt a. Rbge. bis 2028 zu erstellende - Wärmeleitplanung. Er berichtet zudem, dass die Ortsdurchfahrt in Lutter bereits seit 2015 erneuert werden solle. In dem Zusammenhang fragt er an, ob die Möglichkeit bestünde ein Nahwärmenetz vor bzw. beim Aus-/Neubau der Straße zu realisieren, damit die Straße ggf. nicht noch einmal aufgerissen werden müsse.

### **Antwort der Verwaltung:**

*„Die Stadt ist nach NKlimaG dazu verpflichtet bis Ende 2026 eine kommunale Wärmeplanung vorzulegen. Da die Bundesvorgaben des WPG noch in die Gesetzgebung auf Landesebene eingearbeitet werden, ist aktuell unklar, ob die Übergangsfristen für Neustadt bis Ende 2026 oder bis Mitte 2028 gelten. Aus diesem Grund ist vorgesehen, die kommunale Wärmeplanung bis Ende 2026 abzuschließen. Diese analysiert die aktuelle Wärmeversorgungsinfrastruktur, zeigt die Optionen für eine zukünftige Struktur und die für die Umsetzung notwendigen Maßnahmen auf. Die eigentliche Umsetzung einer zukünftigen Wärmeversorgungsinfrastruktur beginnt also erst nach Abschluss der kommunalen Wärmeplanung. Bei aktuellen Straßenbaumaßnahmen wird aber bereits jetzt in der Planung berücksichtigt, wie es in dem jeweils betroffenen Abschnitt weitergehen könnte.“*

*Die angesprochene Ortsdurchfahrt in Lutter ist eine Kreisstraße, die Sanierung war ursprünglich für 2015 angekündigt, jedoch verschoben worden. Ein neues Datum ist von der Region Hannover bislang nicht festgelegt worden. Wenn die Region die Planung wieder aufnimmt, wird die Stadt insistieren, die künftige Wärmeversorgung bei der Baumaßnahme zu berücksichtigen.“*

Ein Einwohner fragt an, wie die „Sprinti“- Auslastung auf den Dörfern aussieht.

Antwort der Verwaltung:

*„Uns wurde über die Region Hannover eine Heatmap übermittelt (s. Anlage 6). Dieser Karte ist zu entnehmen, wo Sprinti besonders gut angenommen wird. Genaue Zahlen wurden uns durch die Region Hannover nicht zur Verfügung gestellt.“*

Ein Einwohner fragt an, ob der Mängelmelder seitens der Stadt Neustadt a. Rbge. genutzt wird. Er wundert sich darüber, dass viele Mängel auf unerledigt stehen würden.

Antwort der Verwaltung:

„Ja, der Mängelmelder wird seitens der Stadt beinahe täglich genutzt. Bei tendenziell steigender Meldungsrate sind seit 2017 über 4.000 Meldungen eingegangen, von denen der weitaus größte Teil final abgeschlossen werden konnte. „In Bearbeitung“ befinden sich aktuell 6 % aller Meldungen, was verschiedene Gründe haben kann: So könnte sich die jeweilige Meldung tatsächlich noch in Bearbeitung befinden; sie könnte andernfalls abgeschlossen, aber vom Bearbeiter nicht als solches markiert worden sein (was bspw. bei Mehrfachmeldungen oder zuständigkeitshalber erfolgter Weiterleitung an eine andere Behörde oder einen Dienstleister mitunter vorkommt); oder die Meldung könnte irrtümlicherweise nicht abschließend bearbeitet worden sein, was wiederum verschiedene Ursachen haben könnte. Die Verwaltung wird ihre Altfälle bei Gelegenheit prüfen und ggf. aktualisieren/entfernen.“

Ein Einwohner fragt an, ob Jugendliche über 14 Jahren einen Spielplatz betreten dürfen. Weiterhin möchte er wissen, wann der Spielplatz in Amedorf wiederhergestellt wird bzw. was mit dem Gerüst dort passiert. Er weist zudem daraufhin, dass das Schild des Spielplatzes erneuert werden müsse.

#### **4. Antrag Bürgerbus Samtgemeinde**

Herr Hahn berichtet von den vorliegenden Anträgen (**Anlage 2**) des Bürgerbus Samtgemeinde Schwarmstedt e.V.

Der Ortsrat der Ortschaft Mandelsloh fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Bürgerbus Samtgemeinde Schwarmstedt e.V. wird für die Jahre 2022-2024 mit je 360,00 EUR - insgesamt 1.080 EUR - aus Ortsratsmitteln bezuschusst.

#### **5. Antrag Schützenverein Niedernstöcken**

Herr Wegener stellt den Antrag des Schützenvereins Niedernstöcken e.V. (**Anlage 3**) vor.

Der Ortsrat der Ortschaft Mandelsloh fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Schützenverein Niedernstöcken e.V. wird mit 945 EUR für den Kauf einer Lichtpunktanlage aus Ortsratsmitteln bezuschusst.

**6. Antrag Dorfgemeinschaft Brase**

Herr Zietz stellt den Antrag der Dorfgemeinschaft Brase/Dinstorf (**Anlage 4**) vor.

Der Ortsrat der Ortschaft Mandelsloh fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Die Dorfgemeinschaft Brase/Dinstorf wird mit 1.000 EUR für die Anschaffung neuer Bänke aus Ortsratsmitteln bezuschusst.

**7. Antrag Feuerwehr Niedernstöcken**

Ein Vertreter des Fördervereins der Feuerwehr Niedernstöcken stellt den Antrag des Fördervereins (**Anlage 5**) vor.

Der Ortsrat der Ortschaft Mandelsloh fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der Förderverein der Feuerwehr Niedernstöcken wird mit 2.000 EUR für die Anschaffung eines neuen Zeltes für die Kinder- und Jugendfeuerwehr aus Ortsratsmitteln bezuschusst.

**8. Ortsvertrauensperson für Welze**

Herr Hahn berichtet, dass Frau Adamiec ihr Amt der Ortsvertrauensperson für Welze niedergelegt hat. Dankenswerterweise würde Herr Heuer (Ortsvertrauensperson in Mandelsloh) den Posten für die Übergangszeit wahrnehmen. Es wird derzeit nach einer neuen Ortsvertrauensperson gesucht. Gegebenenfalls könne jemand aus dem Dorfgemeinschaftsverein sich vorstellen den Posten zu übernehmen.

**9. Anfragen**

Frau Bergmann erkundigt sich nach den morschen Bänken vor der Kirche in Mandelsloh. Herr Kühn sagt zu, dass er sich der Reparatur in Eigenleistung annehmen möchte.

Frau Bermann greift die Frage aus der Einwohnerfragestunde noch einmal auf und fragt an, wann mit einer Wiederinstandsetzung des Spielplatzes in Amedorf zu rechnen ist.

Weiterhin fragt Frau Bergmann an, ob es möglich ist die Satzung der freiwilligen Feuerwehr dahingehend zu ändern, dass die freiwillige Feuerwehr Mandelsloh künftig auch offiziell „Feuerwehr Mandelsloh/Amedorf“ heißt. Sie berichtet hierzu, dass ihr aus Verwaltungskreisen erklärt worden sei, dass dies zunächst als Antrag bzw. Vorschlag des Orsrates beschlossen werden müsse.

Herr Rüffert erläutert hierzu, dass ein entsprechender Vorschlag des Orsrates aus kommunalrechtlichen Gründen erst in der kommenden Sitzung des Orsrates beschlossen werden könne, da er nicht auf der Tagesordnung der heutigen Ortsratssitzung steht.

Frau Bergmann berichtet zu ihrer Anfrage zur Reparatur der Sirene in Amedorf, dass ihr der zuständige Mitarbeiter in der Stadtverwaltung berichtet habe, dass derzeit keine Firma zur Reparatur der Sirene gefunden würde.

Herr Rabe fragt an, wie der Stand bei der Verteilung des "Windpfennigs" ist.

Antwort der Verwaltung:

*„Der Rat hat in der Dezembersitzung 2024 die Annahme der Zuwendungen beschlossen. Die Zuwendungsvereinbarungen mit den Anlagebetreibern werden derzeit abgeschlossen. Mit tatsächlichen Zahlungen aus diesen Verträgen ist frühestens 2026 zu rechnen.“*

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Hahn die Sitzung um 21:10 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 01.04.2025